

PRESSEMITTEILUNG

VERTEIDIGERTEAM

MICHAEL BALLWEG

Pressemitteilung: 35. Verhandlungstag – Querdenken-Zeugen bestätigen Unterstützung durch Ballweg

Stuttgart, 8. Mai 2025 – Am 35. Verhandlungstag im Verfahren gegen Michael Ballweg standen erneut Zeugen aus dem Umfeld von QUERDENKEN-711 im Mittelpunkt. Drei Personen – darunter zwei aus Öhringen und eine aus Karlsruhe – wurden vom Gericht vernommen. Auch wenn der Tag inhaltlich wenig Neues brachte, offenbarten die Aussagen erneut zentrale Schwächen in der Argumentation der Staatsanwaltschaft.

Ballweg finanzierte Infrastruktur – freiwillig und ohne Gegenleistung

Alle drei Zeugen bestätigten, dass Michael Ballweg die digitale Infrastruktur für lokale Querdenken-Gruppen finanziell getragen hat – darunter Telegram-Bots, Demokalender und Initiativenverzeichnis sowie IT-Betreuung. Zugleich wurde erneut deutlich: Die Zahlungen erfolgten **nicht als Gegenleistung**, sondern freiwillig und ohne vertragliche Bindung.

„Ballweg hat einfach unterstützt – ohne zu fragen, ohne aufzurechnen,“ so Rechtsanwalt Hans Böhme. *„Das passt nicht zu dem Vorwurf eines Geschäftsmodells.“*

Zwei der Zeuginnen erklärten zudem, dass Ballweg bei Demonstrationen vor Ort gesprochen habe – **ohne Honorar und auf eigene Kosten**.

Gericht erklärt Spendenannahme für strafrechtlich irrelevant

Für Überraschung sorgte ein Detail: Eine der Zeuginnen hatte Spenden eingesammelt und Zahlungen für die lokale Gruppe organisiert. Die Verteidigung stellte daraufhin einen Antrag auf Aussageverweigerungsrecht nach § 55 StPO – mit Verweis auf mögliche steuerrechtliche Relevanz. Das Gericht jedoch stellte klar: **„Das Einsammeln von Geld für Demonstrationen ist strafrechtlich völlig belanglos.“**

„Das Gericht sagt: Spenden sammeln ist irrelevant – aber bei Ballweg soll es ein Steuerdelikt sein? Diese Widersprüchlichkeit ist bemerkenswert,“ so Rechtsanwalt Dr. Reinhard Löffler.

Internationale Beobachtung: Gast aus dem Kennedy-Umfeld

Besonders erfreut zeigte sich Michael Ballweg über einen internationalen Prozessbeobachter aus den USA – aus dem Umfeld von **Robert F. Kennedy Jr.**. Der Gast verfolgte den Verhandlungstag im Gerichtssaal.

„Ich bedanke mich herzlich für das Interesse und die Aufmerksamkeit aus dem Ausland – gerade aus einer Bewegung, die für ähnliche Werte einsteht wie wir,“ so Ballweg.

Ausblick

Die Verhandlung wird am **Dienstag, den 13. Mai 2025**, fortgesetzt. Für diesen Tag wird unter anderem **Rechtsanwältin Beate Bahner** als Rechtsbeistand einer Zeugin erwartet. Auch ein weitere prominente Besucherin wird angekündigt – ihr Name bleibt vorerst vertraulich.

Kontakt

Alle Presseanfragen werden zentral über das Presse-Team von QUERDENKEN-711 bearbeitet und können über das offizielle Presseformular eingereicht werden: <https://711.is/presseanfrage>